

Schnelle Hilfe ist angesagt

Zur heutigen Ankündigung der Bundesbildungsministerin zur Sprachförderung in Kindertagesstätten erklärt die finanzpolitische Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Monika Heinold**:

Für Kinder, die bald eingeschult werden sollen, aber die deutsche Sprache noch nicht ausreichend können, soll es zukünftig Sprachförderung an Kindertagesstätten geben. Die Bundesregierung hat angekündigt, dass sie diese Sprachförderung mit finanzieren wird und dies begrüße ich.

Allerdings hoffe ich, dass die finanziellen Mittel schon in diesem Sommer zur Verfügung gestellt werden und nicht erst im nächsten Jahr. Und es darf vor allem nicht bei Ankündigungen bleiben, sondern schnelle Hilfe ist angesagt, denn die Länder und Kommunen werden die notwendigen Konsequenzen aus der PISA-Studie nicht allein schultern können.

Deshalb muss es eine zentrale Forderung aller Länder sein, dass der Bund die eingesparten Gelder aus der geplanten Reform des Ehegattensplittings für die Betreuung und Förderung von Kindern einsetzt. Hierzu ist die angekündigte Maßnahme ein erster notwendiger Schritt.
